

C. Sachanträge zu anderen Themen

C. 3 Unterstützung der Forderungen des Sächsischen Migrantenbeirats

Einreicher: Eide O´Callaghan

Der Landesparteitag möge beschließen:

- 1 1. DIE LINKE. Sachsen macht sich die Forderungen des sächsischen Migrantenbeirats zu eigen.
2 2. Für das Wahljahr 2009 wird ein Flyer über die Position der Partei zu diesem Thema produziert,
3 welches sich an wahlberechtigte MitbürgerInnen mit Migrationshintergrund richtet.
4

5 Der Landesparteitag fordert vor allem:
6

- 7 1. Dass Asylbewerber nicht mehr unter oft unmenschlichen Bedingungen in riesigen
8 Asylbewerberheimen, sondern dezentral in eigenen Wohnungen untergebracht werden sollen.
9 2. Dass Migrantenorganisationen und andere Vertretungen der BürgerInnen mit Migrations-
10 hintergrund (ob deutsche StaatsbürgerInnen oder nicht) in die Ausarbeitung des sächsischen
11 Integrationsplans einbezogen werden sollen.
12 3. Die Einstellung einer/eines hauptamtlichen Ausländerbeauftragten in allen Kreisen.
13 4. Die Bildung von Ausländerbeiräten in allen Kreisen.
14

15 Der Landesparteitag empfiehlt allen Untergliederungen, Gremien und Fraktionen der Partei:
16

- 17 1. Die Forderungen des sächsischen Migrantenbeirats in die Formulierung aller Wahlprogramme
18 einzubeziehen.
19 2. Sich für diese Forderungen einzusetzen.
20
-

Begründung:

Am 15. März 2008 fand im Internationalen Begegnungszentrum des Ausländerrates Dresden e.V. eine Tagung des Sächsischen Migrantenbeirats statt, an der 25 TeilnehmerInnen aus 4 sächsischen Städten und 16 Herkunftsländern teilgenommen haben.

Bei der Tagung formulierten die TeilnehmerInnen in Anlehnung an den nationalen Integrationsplan eine Reihe von Forderungen, die sie bei der Entwicklung eines Integrationskonzepts für Sachsen berührt haben wollen. Die einstimmig beschlossene Resolution liegt als Anhang zu diesem Antrag bei.

Entscheidung des Parteitages

Angenommen:

Abgelehnt:

Überwiesen an: _____

Stimmen dafür: _____ dagegen: _____ Enthaltungen: _____

Bemerkungen: _____